

den der Sinologie die Möglichkeit, thematisch vielfältige Vorträge zu hören und internationale Kontakte zu knüpfen, auch im Rahmen von Workshops und Konferenzen sowie Lehrveranstaltungen des Kollegs. Das Institut veranstaltet auch ein Asien-Pazifik-Kolloquium, das regelmäßig interdisziplinäre Forschungsergebnisse präsentiert. Das Konfuzius-Institut Erlangen-Nürnberg bietet ein vielfältiges Programm und Aktivitäten im Bereich von Sprache und Kultur.



## Anforderungen

1. Studienabschluss mit einer Gesamtnote von mindestens 2,5 in einem sinologischen Studiengang oder einen Studiengang mit China-Schwerpunkt. Gegebenenfalls individuelle Feststellung der Eignung.



2. Gute Kenntnisse der chinesischen Hochsprache.
3. Motivationsschreiben.
4. Gegebenenfalls Eingangsprüfung.

## Internationale Kooperationen

Über das Internationale Forschungskolleg hinaus verfügt der Lehrstuhl unter anderem über folgende internationale Hochschulbeziehungen, die den Studierenden der Sinologie zugute kommen:

- Academia Sinica Taiwan
- Akademie für Sozialwissenschaften in Shanghai und Peking
- Beijing Foreign Studies University
- Beijing Normal University
- City University of Hongkong
- Fudan-Universität Shanghai
- Kansai-University Osaka
- Kuo-li Cheng-chih Ta-hsüeh
- Tokyo University
- Universität „La Sapienza“ Rom
- University of Oslo



## Bewerbung

Der Masterstudiengang beginnt zum Wintersemester. Bitte bewerben Sie sich unter [www.campus.uni-erlangen.de](http://www.campus.uni-erlangen.de) zu den dort angegebenen Bewerbungsfristen.



Weitere Informationen:  
Lehrstuhl für Sinologie der  
Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg  
Artilleriestr. 70 - 91052 Erlangen  
Tel.: 09131 8522448 - Fax: 09131 8526374  
[www.sinologie.phil.uni-erlangen.de/](http://www.sinologie.phil.uni-erlangen.de/)

Studienberatung:  
Tel.: 09131 8522482 - Fax: 09131 8526374  
eMail: [michael.schimmelpfennig@rzmail.uni-erlangen.de](mailto:michael.schimmelpfennig@rzmail.uni-erlangen.de)

Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg



Masterstudiengang

Sinologie mit fachspezifischer  
Ausrichtung



埃爾蘭根大學  
漢學系



# Das Studium

Der Masterstudiengang Sinologie mit fachspezifischer Ausrichtung an der Universität Erlangen-Nürnberg ist in seiner Form einzigartig in Deutschland. Er kombiniert für die Dauer von zwei Jahren das Studium der Sinologie mit fachlichen Schwerpunkten mit dem Ziel, neben einer soliden sinologischen Bildung eingehende Kenntnisse in Geschichtswissenschaft, Philosophie, sinologischer Philologie, Politikwissenschaft, Soziologie oder Wirtschaftswissenschaft zu vermitteln. Die Erlanger Sinologie steht für eine wissenschaftliche Beschäftigung mit China, die historische Tiefenschärfe vermitteln soll und deshalb auf eine forcierte Trennung von altem und neuem China verzichtet.

Ziel dieser Erweiterung des Studienrahmens und seiner Inhalte ist neben einer breiteren Qualifikation der Studierenden die Erhöhung ihrer Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Um diesem Ziel gerecht zu werden, ist der Anteil fachspezifischen Unterrichts auf der Basis importierter Module aus den jeweiligen Fächern erhöht. Allein der Schwerpunkt Philologie, der auf eine rein sinologische Qualifikation zielt, besteht vollständig aus sinologischen Modulen. In dieser Ausrichtung sind bereits Elemente integriert, die für eine zukünftig in Erlangen angestrebte Ausbildung für das Lehramt Chinesisch vorgesehen sind. Der Masterstudiengang Sinologie mit fachspezifischer



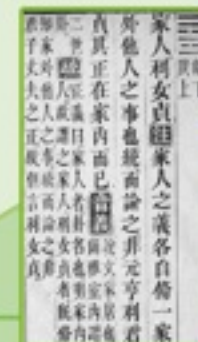
Ausrichtung ist forschungsorientiert und fördert interdisziplinäres Arbeiten. Die jeweilige fachspezifische Qualifikation wird im Abschluszeugnis auch eigens ausgewiesen.

# Der Abschluss

Der M.A. (Master of Arts) ist ein international anerkannter berufsqualifizierender wissenschaftlicher Hochschulabschluss. Er befähigt sowohl zur Aufnahme eines Promotionsstudiums im In- und Ausland als auch zur akademischen Arbeit in Wissenschaft und Lehre. Er qualifiziert zum beruflichen Einstieg in Wirtschaft, Verwaltung und Politik. Aufgrund seiner geisteswissenschaftlichen Qualifikation und inhaltlichen Breite bietet der Abschluss zahlreiche Perspektiven, u.a. im Kultur- und Medienbereich, im Bildungssektor und im öffentlichen Stiftungswesen.



Sinologie, wie eine Leihbibliothek im Haus und Arbeitsplätze für die M.A. Studierenden. Die Buchbestände im Haus belaufen sich derzeit auf ca. 40.000 Bände. Durch die Akademie für Sozialwissenschaften in Shanghai verfügt der Lehrstuhl für Sinologie zusätzlich über eine einzigartige Bücherschenkung von rund 100.000 Bänden zur Politik-, Wirtschafts-, Technik- und Sozialgeschichte der VR China ([www.sass-collection.de](http://www.sass-collection.de)). Die Forschung spielt am Institut eine zentrale Rolle. Derzeitige Forschungsschwerpunkte sind u. a. die Beziehungen und der Wissensaustausch zwischen China und dem Abendland, die Frage kulturellen Übersetzens sowie Untersuchungen zu traditionellen und gegenwärtigen Ausprägungen des Konfuzianismus.



Seit Oktober 2009 besteht zudem ein von Prof. Dr. Michael Lackner und Prof. Dr. Thomas Fröhlich geleitetes Internationales Forschungskolleg zum Thema „Schicksal, Freiheit und Prognose.“ ([www.ikgf.uni-erlangen.de](http://www.ikgf.uni-erlangen.de)). Das vom BMBF geförderte Projekt bringt regelmäßig international renommierte Forscher nach Erlangen und bietet Studieren-



# Das Institut

Der Lehrstuhl für Sinologie in Erlangen befindet sich zusammen mit der Japanologie in einem eigenen, modern eingerichteten Gebäude, unweit des Zentrums von Erlangen. Er bietet attraktive Möglichkeiten für Studierende der

夏

商

1543 BC

周

586 BC

秦

221 BC

汉